



Saison 2012/2013

27.08. SG erreicht Runde 2

In einem kampfbetonten Pokalspiel bezwang die SG Mudersbach/Brachbach die Spvg. Niederndorf mit 2:0 (0:0) und bescherte damit Coach Zimmermann eine gelungene Pflichtspiel-Premiere.

Nach einer starken Anfangsphase der Gäste aus Niederndorf berappelte sich die ersatzgeschwächte SG, sodass es torlos in die Halbzeitpause ging. In der zweiten Hälfte nahm die Intensität und Härte zu, sodass der Schiedsrichter alle Hände voll zu tun hatte und im Laufe der Partie beiden Teams eine gelb-rote Karte aussprach. Tim Bröker brachte die SG per Foulelfmeter in Führung (50.), die Kevin Maag mit seinem Treffer in der 70. Minute zum 2:0-Endstand ausbaute.

02.09. 2:0 zum Start - SG gewinnt Lokalderby

Die SG gewann das prestigeträchtige Duell gegen den Nachbarn SuS Niederschelden II mit 2:0 (0:0).

Nach über sechs Wochen der Vorbereitung musste der neue SG-Coach Peter Zimmermann auf mehrere Spieler verzichten. Dazu fielen mit Lasse Lück und Markus Stark zwei Kicker kurzfristig aus. In der ausgeglichenen ersten Hälfte sahen die vielen Zuschauer in Mudersbach Feldvorteile für die SG, doch ein ausgeglichenes Chancenverhältnis.

Die zweite Halbzeit zeigte sich ähnlich ausgeglichen, doch die Tore erzielten die Gastgeber. Marcel Farnschläder traf nach feiner Vorarbeit von Matthias Stark zur SG-Führung (68.) gegen den ehemaligen SG-Keeper Tobias Hauptmann. Dieser sah nach einer Tötlichkeit an Farnschläder in Folge des Tores nur die gelbe Karte. Die SG drückte auf das zweite Tor und wurde belohnt: Nach einem Foul im Strafraum von Hauptmann an Farnschläder sah dieser folgerichtig die Ampelkarte und es gab Elfmeter. Die ohne Ersatzkeeper angereiste SuS-Reserve musste einen Feldspieler ins Tor stellen, dem Tim Bröker beim fälligen Strafstoß keine Chance ließ (75.).

09.09. 3 Punkte nach dürftiger Leistung

Beim 2:0 (0:0)-Auswärtssieg im kleinen Derby beim SV Gosenbach konnte SG-Trainer Peter "Zimbo" Zimmermann nicht zufrieden sein. Dennoch reichte eine Leistungssteigerung zu Beginn der zweiten Hälfte zum Dreier.

In der ersten Hälfte konnte die SG zwar eine optische Überlegenheit erlangen, doch Laufbereitschaft, Passspiel und Abstimmung ließen doch sehr zu wünschen übrig und stimmten in keinsten Weise mit den eigenen Ansprüchen der SG-Elf überein.

Nach einer heftigen Halbzeitansprache von "Zimbo" kam die SG entschlossener aus der Kabine und nutzte 20 druckvolle Minuten, um das Spiel für sich zu entscheiden. Eine schöne Einzelleistung von Kevin Maag brachte die SG in der 56. Spielminute in Front. Von der rechten Seite kommend nahm sich der 21-jährige ein Herz und schloss mit dem linken Fuß sehenswert in den linken Torgiebel ab. Matthias Stark nutzte gleich die nächste Gelegenheit und drückte eine Kopfballablage von Marcel Farnschläder mit dem Knie über die Linie (63.). In der Folge boten sich den Gästen weitere Chancen, die jedoch leichtfertig vergeben wurden. So kamen die Gastgeber wieder in die Partie, konnten jedoch nur durch Fernschüsse Gefahr ausstrahlen.



Saison 2012/2013

16.09. Vorne stark, hinten schwach

Die SG Mudersbach/Brachbach besiegte die Spvg. Bürbach dank einer starken Offensivleistung mit 5:3 (3:1). Einzig die Defensive zeigte ein paar Schwächen.

Nach einer Schweigeminute im Gedenken an das verstorbene Ehrenmitglied Peter Hussing, legte die SG los wie die viel zitierte Feuerwehr. Durch variables und schnelles Offensivspiel erspielten sich die SG-Kicker immer wieder Chancen, von denen Matthias Stark eine nutzte. Nach Ablage von Kevin Maag schloss Stark mit einem satten Rechtsschuss zum 1:0 ab (12.). Tim Bröker nach einem schönen Spielzug über Maag und Kai Pfeifer (20.) sowie Marcel Farnschläder nach einem Querpas von Maag (39.) schraubten das Ergebnis auf 3:0 in die Höhe. Torben Jahnke bestrafte einen der vielen SG-Defensivfehler mit dem Anschlussstor kurz vor der Pause.

Den zweiten Durchgang begannen die Gastgeber überlegen und nutzten die erste Chance, um den alten Abstand wieder herzustellen. Eine Ecke von Tim Bröker konnte der Bürbacher Schlussmann nur ins eigene Netz abwehren (51.). Nach dem erneuten Anschlusstreffer von Mahir Can Demir (75.) traf Kai Pfeifer mit einem abgefälschten Flachschiß (80.). Nachdem der gute Schiedsrichter Arnd Thielen SG-Kicker Kevin Maag per Ampelkarte des Feldes verwies, setzte Marcel Weber den Schlusspunkt zum 3:5.

Am Ende bleibt ein ungefährdeter Sieg der SG, die gerade in der Offensive zu gefallen wusste und von den Zuschauern in Brachbach einige Male mit Szenenapplaus bedacht wurde. Bei konsequenterer Chancenauswertung hätte das Ergebnis deutlicher ausfallen können, da drei SG-Aluminium-Treffer zu Buche standen.

21.09. Pokalsieg im letzten Spiel auf Häslich-Asche

Der gestrige 4:2 (2:1)-Pokalsieg über den FC Dautenbach wird das letzte Spiel der SG Mudersbach/Brachbach auf roter Asche in Brachbach gewesen sein. In Kürze beginnen die Baumaßnahmen für den Naturrasen!

Aufgrund der aggressiven und robusten Gangart der Gäste aus Dautenbach hatte die SG zunächst Probleme ihr Spiel aufzuziehen. Während sie versuchte sich mit schnellem Spiel über die Außenbahnen nach vorne zu arbeiten, operierten der FC nur mit langen Bällen auf die körperlich starken Angreifer. Nach einem Foul am agilen Marcel Farnschläder entschied sich der junge Schiedsrichter gegen einen Platzverweis wegen Notbremse und Elfmeter, sondern beließ es bei einer gelben Karte und Freistoß an der Strafraumgrenze. Jedoch nutzte Kevin Maag diesen und zirkelte den Ball über die Mauer zur SG-Führung (27.). Nur kurz darauf legte die SG nach: Marcel Farnschläder erlief sich einen langen Einwurf seines Bruders und passte quer auf Kai Pfeifer, der keine Mühe hatte den Ball über die Linie zu schieben (32.). Der FC blieb allerdings im Spiel und kam kurz vor der Pause zum Anschlusstreffer durch Stefan Kiehl (43.). Der zweite Durchgang begann für die SG optimal, da Maag mit einer flachen Ecke auf den ersten Pfosten das 3:1 erzwang (53.). Die Gastgeber waren fortan klar überlegen und erspielten sich einige Chancen, von denen Marcel Farnschläder die beste mit einem knallharten Schuss zum 4:1 nutzte (75.). Kurz vor Ende der Partie erzielte durch Nico Stettner den 4:2-Endstand (85.).

In der nächsten Pokalrunde erwartet die SG den VfL Bad Berleburg zur Wiederauflage des letztjährigen Viertelfinals. Aufgrund der Umbaumaßnahmen in Brachbach werden die restlichen Heimspiele des Jahres in Mudersbach ausgetragen.



Saison 2012/2013

23.09. 2:8 - SG desolat

Die SG musste durch das 2:8 (1:2) beim FC Hilchenbach die höchste Niederlage der Vereinsgeschichte einstecken.

Nach der frühen Führung durch Kai Pfeifer (3.) drehten die Gastgeber die Partie noch vor der Pause gegen die erschreckend schwache SG.

Den zweiten Durchgang begann die SG entschlossener und ließ sich auch vom 1:3 durch einen Konter nicht unterkriegen. Kai Pfeifer gelang nach rund einer Stunde der erneute Anschlusstreffer. Doch zwei weitere Konter und eine desaströse Schlussphase eröffneten dem bis dato punktlosen FCH weitere Treffer bis zum 2:8-Endstand.

30.09. SG verliert erneut

Die SG Mudersbach/Brachbach verlor am Samstagnachmittag beim 1:2 gegen Fortuna Freudenberg II das zweite Spiel in Folge.

Dabei konnte man der SG nach der heftigen Niederlage in Hilchenbach das Engagement über die gesamte Partie nicht absprechen. Einige Unzulänglichkeiten und viel Pech mit drei Aluminium-Treffern verhinderten eine SG-Führung zur Pause. Nach rund einer Stunde gingen die bis dahin harmlosen Gäste mit einem Doppelschlag durch Fabian Quast (Handelfmeter, 65.) und Felix Kutteneuler (68.) in Führung. Durch Verstärkung der Offensive kam die SG fortan zu zahlreichen Möglichkeiten, von denen aber lediglich eine durch Kai Pfeifer verwertet werden konnte (72.). Dieser sah kurz vor Schluss die Ampelkarte wegen Meckerns.

04.10. Pokal-Aus im Achtelfinale

Die SG Mudersbach/Brachbach musste sich trotz einer guten Leistung dem VfL Bad Berleburg mit 0:3 (0:1) geschlagen geben und schied dadurch im Achtelfinale des Krombacher-Pokals aus.

In der ersten Hälfte gingen die Gäste bereits in der 18. Spielminute in Führung. Thomas Mikolajewski umkurvte nach einem feinen Zuspiel in die Schnittstelle der SG-Viererkette Rene Narres und schob ein. Die SG, die gut ins Spiel kam, ließ sich davon wenig beeindrucken und erzielte umgehend das vermeintliche Ausgleichstor. Doch der ansonsten umsichtige Schiedsrichter David Rampelt hatte eine Abseitsposition erkannt, was nicht nur SG-Kapitän Tim Bröker anders sah. Zwar ließ die SG-Defensive gegen einfallslose Gäste bis zur Pause nichts mehr zu, doch auch die SG konnte kaum gefährliche Aktionen verbuchen.

Im zweiten Durchgang riskierten die Gastgeber mehr, kamen jedoch weiter zu selten vor des Gegners Tor. Ein Ballverlust auf der rechten Außenbahn eröffnete den Odebornstädter in der 67. Minute das 2:0 - wiederum durch Mikolajewski. Die SG warf nun alles nach vorne, doch mehr als ein Pfofenschuss von Bröker sollte nicht herauspringen. Auf der anderen Seite traf der eingewechselte Dimitry Zhuravlev gegen die aufgrückte SG mit dem Schlusspfiff zum 3:0-Endstand.

08.10. SG unter Wert geschlagen

Nach der dritten Saisonniederlage in Folge schlichen die Kicker der SG Mudersbach/Brachbach



Saison 2012/2013

enttäuscht und ratlos vom Trupbacher Platz. Zuvor hatten sie 0:5 (0:1) gegen den TSV Siegen verloren.

Im ausgeglichenen ersten Durchgang sahen die Zuschauer in Trupbach leichte Feldvorteile für die Gäste. Allerdings sahen sie auch kaum Torchancen und wenig Offensivdrang der Teams. Mit dem ersten Schuss auf das SG-Tor zog der TSV nach rund 30 Minuten in Front. Christoph Weber setzte einen Freistoß aus 18 Metern genau in den Giebel (31.).

Nach dem Pausentee kam die SG mit deutlich mehr Schwung aus der Kabine, doch mit ihrem zweiten Torschuss baute der TSV Siegen seine Führung durch Andre Klein aus (59.). Die SG stellte fortan um und versuchte mit zwei Stürmern zum Erfolg zu kommen, doch der effektive TSV baute die Führung bis zum Schlusspfiff durch Konter auf 5:0 aus (Martin Dicke, 76. & Andreas Schmidt, 78., 82.).

14.10. SG wieder siegreich

Endlich! Nach drei Niederlagen in Folge konnte die SG Mudersbach/Brachbach dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung die Spvg. Niederndorf mit 2:0 (1:0) besiegen.

SG-Coach Peter Zimmermann musste aufgrund der großen Personalnot einige Umstellungen vornehmen, die unter anderem die Rückkehr zum System mit Libero zur Folge hatte. Seine Mannschaft nahm von der ersten Minute den Kampf an und zeigte eine tolle Einstellung zum Spiel. Nach einigen guten Spielzügen und besten Chancen durch Kai Pfeifer und Norbert Stark war es ein langer Einwurf von Patrick Farnschläder, der die Führung bedeutete. Nach dem in der Mitte gleich mehrere Akteure verpassten, stand am zweiten Pfosten Murat Ülker genau richtig und schob zur umjubelten Führung ein (42.). Kurz darauf musste Lasse Lück in höchster Not klären als er einen Schuss von Sven Reimann gerade noch von der Linie kratzte.

Zu Beginn der zweiten Halbzeit waren die Gäste offensiv sehr bemüht, doch die Hintermannschaft der SG stand weitestgehend sicher. In dem kampfbetonten Spiel, das vom äußerst kleinlich pfeifenden Schiedsrichter zig Mal unterbrochen wurde, sah Marcel Farnschläder nach rund einer Stunde die gelb-rote Karte (wdh. Foulspiel). Die SG erwehrte sich fortan mit allen Kräften den Offensivbemühungen der Gäste und war immer wieder durch Konter gefährlich. Nach einer gelb-roten Karte gegen Gäste-Akteur Felix Schubert wurde die Schlussviertelstunde wieder in Gleichzahl gespielt. Einen SG-Konter nutzte Norbert Stark, der einen feinen Querpass von Tim Bröker gekonnt einschob (82.) und damit den Sieg perfekt machte. SG-Keeper Rene Narres konnte sich kurz vor dem Ende noch einmal mit einer Glanzparade auszeichnen.

21.10. 3:2-Coup am Höhwäldchen

Die SG Mudersbach/Brachbach befleckte durch den 3:2 (1:1)-Auswärtssieg die bisher blütenweiße Weste des TuS Wilnsdorf/Wilgersdorf.

Die SG begann stark und setzte die Defensive des gastgebenden TuS immer wieder unter Druck. Folgerichtig fiel in der 13. Spielminute die SG-Führung: Marcel Farnschläder nutzte einen tollen Pass von Tim Bröker und behielt im 1-gegen-1 mit dem TuS-Keeper die Nerven. Ein Sonntagsschuss des Wilnsdorfers Sascha Alt in den linken Torgiebel bedeutete den Ausgleich und einen kleinen Bruch im Spiel der SG (18.). Fortan waren die Gastgeber die aktivere Mannschaft, doch die Sportgemeinschaft hatte die besseren Chancen.



Saison 2012/2013

Im zweiten Durchgang nahm die Partie weiter an Fahrt auf, sodass sich ein hitziger zweiter Durchgang entwickelte. Nach rund einer Stunde brachte Matthias Stark seine Farben erneut in Führung, als er einen abgefälschten Schuss von Marcel Farnschläder überlegt einschob (62.). Die Härte in den Zweikämpfen nahm fortan deutlich zu und zeigte sich auch zeitweise in unfairen Aktionen der Gastgeber, die in der roten Karte gegen Naim Arfaoui wegen Beleidigung des Gegenspielers gipfelten (73). Kurz vor dem Ende sorgte Tim Bröker für die Entscheidung. Nach einem Querpass von Christian Goebel bekam der herauseilende Heim-Keeper den Ball nicht unter Kontrolle, sodass der SG-Kapitän frei einschieben konnte (85.). Der wunderschöne Freistoßtreffer von Deniz Inan blieb nur Ergebniskosmetik (90.). Am Ende stand aus SG-Sicht eine überzeugende Mannschaftsleistung, die dem ambitionierten Bezirksliga-Absteiger die erste Niederlage der Saison beibrachte.

28.10. Unnötige Auswärtsniederlage

Die SG Mudersbach/Brachbach unterlag trotz einer frühen 2:0-Führung beim VfB Burbach mit 2:3. Knackpunkt des Spiels war sicherlich die rote Karte gegen Marcel Farnschläder zur Halbzeit.

Die SG startete gut und ging durch einen schnellen Doppelpack von "Kapitän" Tim Bröker früh in Führung (4., 6.). Beide Mal stand er nach guten Zuspielen goldrichtig und konnte überlegt einschieben. Mit zunehmender Spieldauer kamen die Gastgeber jedoch besser ins Spiel und sorgten für Unordnung in der SG-Defensive. Nach knapp einer halben Stunde glückte dem körperlich-starken Samer El Kassem der Anschlusstreffer nach einer Flanke (26.). Kurz nach dem Halbspitzpfiff erwies SG-Stürmer Marcel Farnschläder seinem Team einen Bärendienst, als er seinem Gegenspieler kurz nach dem Pfiff des Schiedsrichters den Ball ins Gesicht warf und mit der roten Karte bestraft wurde. Den zweiten Durchgang konnten die zehn SG-Kicker bei tief stehender Sonne lange verteidigen. Doch Burbach nutzte einen Doppelschlag durch Michael Kaiser (67.) und Jonas Knaup (71.), um das Spiel zu ihren Gunsten zu drehen. Der Sturmloch der SG brachte nichts mehr, was die vierte Saisonniederlage bedeutete.

05.11 Wichtiger Kampf-Sieg der SG I

Die SG Mudersbach/Brachbach konnte trotz Rückstand die 3 Punkte auf dem Dammicht einfahren.

Die erste Welle kam gut ins Spiel und machte die Räume im Mittelfeld eng und ließ den Gästen aus Siegen kaum Platz um ihr Spiel aufzubauen. Die SG kombinierte gut und war in der ersten Viertelstunde mit einigen Weitschüssen gefährlich. Nach rund 25 Minuten hatte Tim Bröker die beste Möglichkeit für die SG. Er setzte einen Freistoß aus rund 20 Metern knapp am Tor vorbei. Die Gäste aus Siegen kamen fortan immer besser ins Spiel und die SG schaffte es nicht mehr wie in der Anfangsphase die Räume im Mittelfeld zu zustellen. Dies bedeutete auch direkt Gefahr für die Defensive der SG, die aber noch konzentriert klären konnte. Nicht so nach 30 Minuten. Der Ball wird aus dem Mittelfeld in den 16er gespielt, der erste Schuss konnte noch abgewehrt werden, doch der Nachschuss von Siegens Patou Kanzi ging durch Mann und Maus der SG Abwehr und wurde unglücklich vom Captain der SG über die Linie gedrückt. Die SG lies die Köpfe aber nicht hängen und versuchte an die Anfangsphase anzuknüpfen. In der 38. Minute war es dann soweit. Wiederum ein Freistoß aus 20 Metern den Tim Bröker unhaltbar in den Linken Torgiebel beförderte. Wenig später ging es dann mit dem 1:1 in die Halbzeitpause.



Saison 2012/2013

Die SG war nach dem Pausentee sofort da und lies wenig zu und drängte auf das 2:1. Nach gut einer Stunde kam der gut spielende Matthias Stark im Strafraum zum Abschluss, der Ball landete von der Latte direkt an den Hinterkopf des Schlussmannes der Borussia zum 2:1. Die Gäste waren immer wieder mit Fernschüssen gefährlich, die aber der achtsame Schlussmann der SG parieren konnte. Das 3:1 markierte ebenfalls Matthias Stark nach feinen Pass in den Sechzehner von Bröker. Stark schließt mit einem strammen Schuss in die linke Ecke ab. Somit war den Gästen der Zahn gezogen. Die SG ließ sich nunmehr zurückfallen und agierte aus einer geschlossen defensive. Nach einer Balleroberung im Mittelfeld schickte Bröker den agilen Kai Pfeifer mit einem feinen Zuspiel auf Reisen der nach 78 Minuten zum 4:1 überlegt einschob. Trotz des nunmehr klaren Ergebnisses steckte die Borussia aus Siegen nicht auf und spielte weiter nach vorne, zählbares glückte den Gästen allerdings nicht mehr. Dann war Schluss und die SG konnte aufgrund einer guten Mannschaftsleistung 3 weitere Punkte auf deren Konto verbuchen.

12.11 SG unterliegt in Neunkirchen

Zwei unterschiedliche Halbzeiten sahen die Besucher auf der Au in Neunkirchen, wo ein Unentschieden wohl eher dem Spielverlauf entsprochen hätte, die Gastgeber am Ende aber einen 2:1-Sieg feierten und die Abstiegsplätze verlassen konnten.

Zum Pausentee führte die Spielvereinigung durch ein Tor von Daniel Schupp nach 43 Spielminuten verdient, da sie die besseren Chancen besaßen. Hernach war die Spielgemeinschaft aus Mudersbach und Brachbach allerdings tonangebend und das vermeintliche 2:2 („Ein glasklares Tor“, so SG-Coach Peter Zimmermann) wurde ihnen aberkannt. Max Bilger markierte sieben Minuten vor Schluss das 2:0, Markus Stark (87.) konnte nur noch verkürzen. „Wir haben 90 Minuten nicht das gespielt, was wir können. Ich erwarte einfach mehr von meiner Mannschaft“ war Zimmermann nach dem Spiel angefressen, der zudem einige Wochen auf Kevin Maag wird verzichten müssen, der nach Spielschluss wegen einer angeblichen Schiedsrichter-Beleidigung den roten Karton sah. Sein Mitspieler Lasse Lück (80.) sowie Neunkirchens Alhas Hayirli (85.) sahen in der hektischen Schlussphase zudem die Ampelkarte.

18.11 SG besiegt Weidenau

SG schickt den VfB Weidenau mit 5:2 (1:0) auf sehr schwerem Geläuf nach Hause.

Nach der Niederlage in der letzten Woche gegen Neunkirchen war die SG heute in der Bringschuld. Neben den schlechten Platzverhältnissen aufgrund des anhaltenden Niederschlags ging es um Punkt 14:30 gegen einen sehr motivierten Gegner los, die erst letzte Woche den Trainer gewechselt haben und daher trotz der aktuellen Tabellensituation schwer einzuschätzen waren.

Die SG dominierte die Anfangsminuten mit ruhigem Spielaufbau und wurde erstmals in der achten Minute gefährlich, als Murat Ülker mit einem schönen Pass Markus Stark bediente, der jedoch am anfänglich starken Gäste-Keeper scheiterte.

In den darauffolgenden Minuten war die SG weiter am Drücker, Norbert Stark setzte den Ball nach schöner Vorarbeit von Murat Ülker mit einem wuchtigen Schuss knapp rechts am Tor vorbei. Das Spiel wurde in der Folge zerfahrenere bis sich Patrick Farnschläder in Minute 14 ein Herz fasste, seinen Gegenspieler am rechten Flügel stehen ließ und Tim Bröker in der Mitte mustergültig bediente. Dieser scheiterte bei seiner Direktabnahme noch am Keeper, den Abpraller ließ er sich jedoch nicht



Saison 2012/2013

nehmen und hob das runde Leder überlegt über den am Boden liegenden Torhüter zum umjubelten 1:0 ein!

Im direkten Gegenzug musste unser Keeper Rene Narres mit vollem Körpereinsatz gegen den einschussbereiten Gäste-Stürmer nach einer Unachtsamkeit in der Defensive klären. Die darauffolgenden Minuten wurden durch harte Zweikämpfe im Mittelfeld dominiert – die Platzverhältnisse ließen auch kaum flüssige und punktgenaue Kombinationen zu. Es musste eine Standard-Situation wie in Minute 35 für das nächste Highlight her. Tim Bröker streichelt den Freistoß aus knapp 20 Metern über die Mauer, lediglich der Torpfosten verhindert das in dieser Phase verdiente 2:0. In der Folge ging es weiter nur in eine Richtung, wieder war es der starke Tim Bröker der kurz vor der Halbzeit überlegt in die Schnittstelle der Verteidigung spielt, jedoch war der Gästekeeper beim Abschluss von Markus Stark rechtzeitig unten und konnte noch klären, ebenso wie einige Minuten später als sich der Stark-Express erneut in Form von Markus und Norbert schön mit zwei Doppelpässen durch die VFB Verteidigung kombinierte und wieder ihren Meister im gegnerischen Torwart fanden.

Der Gegner kam neu motiviert aus der Halbzeitpause und wurde deutlich stärker. Dies manifestiert sich erstmals direkt kurz nach Wiederanpfiff, als Tolja Deveci das Spielgerät aus 20 Metern unhaltbar in den Winkel donnerte. In der Folge fehlte der SG ein direkter Zugriff im Mittelfeld, Weidenau bekam zu viel Freiraum der stets in gefährliche Konter und Abschlussmöglichkeiten mündete. Kurz darauf trat das ein, warum die SG förmlich bettelte - Weidenau schlägt einen hohen Ball, Torhüter Rene Narres wird im 5er am Rande der Legalität gestört und kommt nicht mehr an den Ball. Der VFB-Kapitän Parweiz Naveed muss nur noch zum 1:2 einschieben und das Spiel war zu Gunsten der Gäste gedreht. Beinahe im direkten Gegenzug holt ein Verteidiger Tim Bröker im Strafraum von den Beinen. Er straft den Fußball-Gott lügen und schiebt als Gefoulter selbst überlegt links unten zum 2:2 ein und gleicht das Spiel wieder aus.

Die SG drängt weiter neu motiviert auf die erneute Führung auf eigenem Platz. Schließlich war es Kai Pfeifer, der einen Eckball von Tim Bröker in der 69 Minute zum 3:2 einköpft! Nun schien der Damm endgültig gebrochen, Kai Pfeifer setzte sich auf der rechten Seite schön durch, der Gästekeeper sieht bei der Flanke nicht gut aus und Tim Bröker schnürt seinen Hattrick.

Weidenau verliert nun völlig den roten Faden, Nutznießer ist Markus Stark der einen Konter über den Keeper hebt, den Tim Bröker nur noch zum 5:2 einschieben muss und somit seine starke Leistung krönt. Nun schaltet die SG einen Gang zurück, bis kurz vor dem Schlusspfiff wird das Spiel von Nebelschwaden, Fehlpässen und Fouls dominiert. Die SG ließ noch einige Chancen bis zum Abpfiff ungenutzt und gewann letztendlich verdient gegen einen durchaus unbequemen und unberechenbaren Gegner mit 5:2.

„Es war ein offener Schlagabtausch mit vielen Chancen auf beiden Seiten. Ich denke, am Ende hat unsere bessere Physis den Ausschlag für den Sieg gegeben“, zollte Heim-Trainer Peter „Zimbo“ Zimmermann auch den Gästen ein Lob, die nach wie vor punktlos die rote Laterne inne haben.

25.11 SG verliert gegen giftige Eiserfelder

Nach sechs sieglosen Spielen ist der FC Eiserfeld in der A-Kreisliga 2 mit einem 3:4 (2:1)-Derbysieg bei der SG Mudersbach/Brachbach in die Erfolgsspur zurückgekehrt und hat sich vorübergehend auf Rang vier vorgeschoben. „Nach den letzten Partien standen wir unter Zugzwang. Aber ich bin nach dem heutigen Spiel sehr stolz auf mein Team, Wille und Kampfgeist waren enorm und so haben wir am Ende auch verdient gewonnen“, zeigte sich FCE-Bandenchef Ralf Boger hochzufrieden mit dem Auftritt seiner Jungs, die vor 120 Besuchern auf dem Mudersbacher Damm durch Sebastian



Saison 2012/2013

Colignon (16.) in Führung gingen.

Mit einem Doppelschlag durch Tim Bröker per Foulelfmeter (29.) und Kai Pfeifer (32.) wendeten die Hausherren allerdings vor der Pause das Blatt und sendeten im Nachbarschaftsduell, beide Sportplätze trennen Luftlinie nur etwa vier Kilometer, ein gewaltiges Ausrufezeichen. „Die Eisfelder waren aber giftiger, einfach präserter in den Zweikämpfen“, zollte SG-Trainer Peter Zimmermann den Gästen ein Lob, die seit dem 3. Oktober ohne eigenen „Dreier“ in der Tabelle der A-Kreisliga 2 etwas abgefallen waren.

Der FCE konnte seine körperliche Überlegenheit dann nach dem Pausentee auch in Zählbares ummünzen und wendete das Match vollkommen: Henry Enders (48.), Ruben Balthasar (52.) und Kapitän Daniel Sauer (60.) trafen zu einem scheinbar komfortablen 4:2-Vorsprung.

Doch die SG Mudersbach/Brachbach setzte in den letzten 25 Minuten alles auf eine Karte und erspielte sich ihrerseits ein Übergewicht. Kevin Schneider brachte die Hausherren nach etwa 65 Minuten auf 3:4 heran, zu mehr sollte es aber trotz einiger Möglichkeiten nicht mehr reichen. „Wir sind unserem Ziel Kreisoberliga ein Stück näher gekommen“ konnte Boger nach den erfolglosen letzten Wochen wieder etwas entspannter in die ferne Zukunft blicken. Für die nahe Zukunft hatte seine Mannschaft mit dem 4:3-Derbysieg schon vorgesorgt, denn einen besseren Einstieg in die abendliche Weihnachtsfeier konnte sich seine Elf kaum selber besorgen....

29.01. Eingleisige A-Kreisliga kommt!

Nach dem Urteil der Verbandsspruchkammer des FLVW gibt es in der kommenden Spielzeit keine Kreisoberliga. Dennoch wird es eine Ligen-Reform mit einer eingleisigen A-Kreisliga und mehreren B-, C- und D-Kreisligen geben.

Für die Mannschaften der SG Mudersbach/Brachbach ändert dies zunächst nichts. "Im Endeffekt wird man dem Kind nur einen anderen Namen geben", kommentierte SG-Coach Peter Zimmermann bereits gestern Abend vor Verkündung des Urteils die Situation. Und er sollte recht behalten: Die zukünftige eingleisige A-Liga entspricht der intendierten Kreisoberliga, die aus Satzungsgründen so nicht benannt werden darf. Um sich für diese zu qualifizieren, muss die SG (aktuell 7.) mindestens unter die besten sechs Mannschaften in ihrer Liga kommen - eher die besten fünf. Gleiches gilt für die zweite Mannschaft der SG Mudersbach/Brachbach, die sich aktuell auf Rang 10 der B-Kreisliga wiederfindet.

04.03. Last Minute-Derbyniederlage

Bei der 3:4 (0:3)-Derbyniederlage der SG Mudersbach/Brachbach beim SuS Niederschelden II wurde das SG-Team für ihre tolle Moral nicht belohnt.

Die Reserve-Kicker des gastgebenden SuS erwischten einen Start nach Maß und setzten die SG unter Druck. Diese enttäuschte durch Passivität und "wenig Glaube an die eigene Stärke" (Zimmermann). Nach der "besten Halbzeit der Saison" (Acker) trafen Jannik Löhl (Einzelleistung, 17.), Michael Daub (Kopfball, 31.) und Anour Jemili (direkt verwandelte Ecke, 39.) für den überlegenen SuS zum 3:0-Halbzeitstand.



Saison 2012/2013

Nach dem Pausentee kam die SG deutlich couragierter aus der Kabine und schnürte den SuS in der eigenen Hälfte ein. Marcel Farnschläder nickte nur kurz darauf eine feine Flanke von Christian Goebel ein (49.) und sorgte damit für einen Sturmloch der Sportgemeinschaft. Nachdem zunächst ein Tor wegen einer angeblichen Abseitsposition aberkannt wurde, legte Farnschläder wenig später nach (64.) und brachte die SG damit zurück ins Spiel. Schließlich war es Christian Scheurer, der nach Freistoß von Kevin Maag zum Ausgleich einköpfte (75.). Jedoch war drei Minuten vor dem Ende SuS-Kicker Tom Solbach zur Stelle und schob nach einem Freistoß aus dem Halbfeld und viel Durcheinander im SG-Strafraum ein (86.).

Unter Betrachtung der kompletten 90 Minuten wäre wohl eine Punkteteilung in dem oftmals hart, aber jederzeit fair geführten Derby gerecht gewesen. Die SG sollte an die Leistung der zweiten Hälfte anknüpfen, um zukünftig wieder "Dreier" einzufahren.

02.04. SG verliert "Sechspunktespiel"

Unglücklich und unnötig war die 1:2 (1:2)-Niederlage der SG Mudersbach/Brachbach beim direkten Konkurrenten VfB Wilden.

Nach der verschlafenen Anfangsphase und dem 0:1 durch Björn Ludwig (6.) kam die SG mit zunehmender Spieldauer besser in die Partie. Trotz spielerischer Überlegenheit und besseren Chancen war der Gastgeber zunächst wieder erfolgreich: Nach einem Eckball für die SG konterte der VfB blitzschnell und erhöhte durch den starken Samet Karabina auf 2:0 (26.). Kurz vor der Pause verwandelte SG-Kapitän Tim Bröker einen an Marcel Farnschläder verwirkten Foulelfmeter zum 1:2 und löste damit eine Drangperiode der Gäste aus. Beste Chancen von Bröker, Markus Stark, Dennis Hammer und Lasse Lück konnten nicht genutzt werden, sodass es bis zum Ende beim 1:2 aus SG-Sicht blieb.

07.04. SG tritt auf der Stelle

Nach dem 0:3 (0:1) bei den Reserve-Kickern des SV Fortuna Freudenberg kann die SG Mudersbach/Brachbach allmählich die A-Liga-Träume begraben.

Den ersten Durchgang diktierte der Gastgeber gegen eine ungeordnete SG-Mannschaft. Dennoch hatte Kai Pfeifer die beste Chance, doch sein Kopfball kratzte ein Fortuna-Verteidiger noch soeben von der Linie (34.). Die Heim-Elf ging kurz vor der Pause nach einem Konter in Führung, den Julian Bender erfolgreich abschloss (44.). Den zweiten Durchgang bestimmte - zumindest optisch - die SG, doch echte Großchancen sprangen nicht heraus. Auf der Gegenseite nutzte die Fortuna-Reserve zwei Konter zum verdienten 3:0-Heimsieg (Mathis Dreffke, 75.; Sascha Handke, 86.).

10.04. SG besiegt "Goasemich"

In einem kampfbetonten Spiel rang die SG Mudersbach/Brachbach den SV Gosenbach mit 2:1 (0:1) nieder und feierte damit den ersten "Dreier" in 2013.

Den besseren Start auf dem schwer bespielbaren Platz in Mudersbach erwischte die gastgebende SG. Trotz zweier dicken Chancen durch Marcel Farnschläder und Markus Keuchel ging Gosenbach in der



Saison 2012/2013

32. Minute durch Marc Andre Schmick in Führung.

Mit neuem Schwung aus der Kabine sahen die 60 Zuschauer im zweiten Durchgang eine dominierende SG. Rückkehrer Markus Keuchel (68.) und Tim Bröker mit einem wunderschönen Freistoßtreffer unter die Latte (75.) drehten die Partie zu Gunsten der Gastgeber.

14.04. SG vergibt "sicheren" Sieg

Trotz einer 2:0-Führung unterlag die SG Mudersbach/Brachbach dem TSV Siegen unglücklich mit 2:3 (1:0).

Die SG begann stark und diktierte klar den ersten Durchgang gegen den erschreckend harmlosen TSV Siegen. Norbert Stark brachte die Gastgeber nach feiner Vorarbeit von Marcel Farnschläder und Kevin Maag verdient in Führung (35.). Nachdem Marcel Farnschläder kurz nach der Halbzeitpause erhöhte (51.), schien der SG-Sieg bereits sicher zu sein. Doch der TSV profitierte von der zusehends passiveren Haltung der SG und kam immer besser ins Spiel. TSV-Spielertrainer Dennis Schmidt verkürzte für die Gäste nach einer Standardsituation (58.). Nach einem Foul an Marcel Farnschläder hatte Tim Bröker die Möglichkeit das Spiel per Elfmeter zu entscheiden, scheiterte jedoch mit seinem Strafstoß am Innenpfosten (67.). Der stärker werdende TSV nutzte die Unachtsamkeiten der SG-Defensive konsequent aus und drehte das Spiel durch Andreas Schmidt (76.) und Heiner Böcking (88.), was sie selbst wohl kaum mehr für möglich gehalten hatten.

19.04. Tiefpunkt

Die Spvg. Anzhausen/Flammersbach fügte der SG Mudersbach/Brachbach durch den 2:1 (1:1)-Sieg die fünfte Niederlage im sechsten Spiel 2013 zu.

Im ersten Durchgang gingen die Gastgeber durch einen Treffer von Christian Rödder in Führung (22.), die Tim Bröker postwendend ausgleichen konnte (FE, 24.). Nach dem Seitenwechsel gelang SAF-Akteur Daniel Schmitt ein Freistoßtor aus gut 35 Metern (47.), den die SG nicht mehr egalisieren konnte. So rettete Heim-Keeper Jens-Peter Mohr gegen Marcel Farnschläder, indem er den Ball noch so eben an den Querbalken lenkte (89.). In der sehr niveaureichen Partie schaffte es immerhin der kleinlich-korrekt pfeifenden Schiedsrichter sich mit zweifelhaften Entscheidungen (gelb-rot gegen Florian Sartor und Matthias Seidl, 11-minütige Nachspielzeit etc.) in den Vordergrund zu stellen.

21.04. Erfolgserlebnis für SG

Nach vielen Wochen zeigte die SG Mudersbach/Brachbach wieder eine gute Leistung und nahm beim 1:1 (0:0)-Remis bei der Spvg. Niederndorf einen verdienten Punkt mit.

Die Gäste aus Mudersbach und Brachbach begannen sehr engagiert und sorgten durch starke Zweikampfwerte für deutliche Feldvorteile. Norbert Stark an den Pfosten und Markus Keuchel mit zwei hochkarätigen Chancen hätten eigentlich die Gäste-Führung erzielen müssen. Auf der Gegenseite traf Thomas Schmidt in der unterhaltsamen Partie nur die Latte. Im ausgeglichenen zweiten Durchgang brachte Sven Reimann die Gastgeber in Führung als er einen Freistoß mit dem Kopf verlängerte und der Ball durch die Beine von SG-Keeper Rene Narres flutschte (61.). Die Antwort



Saison 2012/2013

der SG folgte prompt: Matthias Stark nutzte einen abgewehrten Ball der Niederndorfer und schloss aus 18 Metern ins linke untere Eck ab (62.). In der umkämpften Schlussphase fielen keine Tore mehr, sodass es bis beim ersten SG-Unentschieden der Saison (!) blieb.

28.04. 2:2 - SG holt Punkt gegen Wilnsdorf

Punktgewinn? Punkteverlust? Die SG Mudersbach/Brachbach rang dem bisherigen Tabellenführer TuS Wilnsdorf/Wilgersdorf ein 2:2 (1:1)-Unentschieden ab.

Was nach schweren Wochen als ein klarer Punktgewinn für die SG scheint, muss aber bei Betrachtung der Torfolge eher als Punkteverlust gesehen werden. Die Gäste aus Wilnsdorf begannen spielbestimmend und setzten die SG früh unter Druck. Allerdings gelang es ihnen nicht ihre Dominanz in Torchancen umzusetzen. Besser machten es die Gastgeber, die schnelle Konter fuhren und die besseren Chancen aus dem Spiel hatten: Markus Keuchel mit einem Abseitstor und Marcel Farnschläder an den Innenpfosten hatten die dicksten Chancen in der ersten halben Stunde. Ein Eigentor von Manuel Döpfer brachte die couragierte SG in Front. Nach einem weiten Einwurf von Patrick Farnschläder köpfte der TuS-Spieler in Bedrängnis ins eigene Netz (33.). Allerdings machte Döpfer seinen Fehler mit einem Freistoßtreffer aus unmöglichem Winkel in den rechten Giebel wieder wett (38.).

Auch im zweiten Durchgang war Wilnsdorf spielbestimmend, aber die SG zeigte großen Kampf und machte den Favoriten das Leben schwer. Ein Lattentreffer von Michael Pelka und eine tolle Parade von SG-Keeper Rene Narres verhinderten die Gästeführung. Auf der Gegenseite wurde ein Schuss von Lasse Lück auf der Linie geklärt, ehe Norbert Stark die erneute Führung erzielte. Nach einer Flanke von Patrick Farnschläder traf Stark mit rechts (!) in den rechten oberen Winkel und ließ den Dammsicht jubeln (82.). In der druckvollen Schlussphase gelang Dilovan Ay noch der Ausgleich mit dem Hinterkopf aus stark abseitsverdächtiger Position (87.).

06.05. Rückschlag für SG

Die heftige 1:5 (1:2)-Niederlage der SG gegen den VfB Burbach lässt wohl auch den letzten Optimisten nicht mehr an die Qualifikation für die eingleisige A-Kreisliga glauben.

Dabei begann die SG stark und schnürte in der Anfangsviertelstunde den Gegner ein. Nach zwei Kopfballchancen war es Norbert Stark, der ein Zuspiel von Marcel Farnschläder überlegt einschob (16.). Keine zwei Minuten später egalisierte Jonas Knaup mit einem Kopfball nach Freistoß aus dem Halbfeld für die bis dato unauffälligen Gäste (18.). Nur kurz darauf servierte SG-Keeper Rene Narres VfB-Akteur Knaup den Ball, der mit einem 25-Meter-Schuss zum 1:2 abschloss (23.). Fortan verlor die SG den Faden, gestaltete jedoch das Spiel ausgeglichen.

In der zweiten Hälfte blieb die Reaktion des SG-Teams aus: Die Burbacher zeigten sich präsenter und spielten die weiteren Tore durch Timo Sayn (53., 77.) und Jannik Diehl (74.) sehenswert raus.



Saison 2012/2013

09.05. Talfahrt hält an

Die SG unterlag Aufsteiger Borussia Siegen mit 0:3 (0:1).

In einem ausgeglichenen Spiel auf sehr überschaubarem Niveau gingen die Gastgeber durch Giuseppe Bruna in Führung (21.). Im zweiten Durchgang erhöhten Sergio Giaruffo (48.) und Patou Kanzi (76.) für Borussia. Kevin Schneider sah kurz vor Schluss die gelb-rote Karte wegen wiederholten Foulspiels. Die schwache SG konnte keine der vielen aussichtsreichen Chancen nutzen und verließ den Platz nicht unverdient als Verlierer.

12.05. Klarer Sieg gegen Neunkirchen

Die SG Mudersbach/Brachbach landete beim 4:1 (1:1)-Sieg gegen die Spvg. Neunkirchen den zweiten Sieg der Rückrunde.

Dabei zeigte sich die SG bereits im ersten Durchgang überlegen: Norbert Stark brachte die Gastgeber früh in Führung als er frei vor dem Gäste-Keeper die Ruhe behielt und einschob (8.). Martin Meyer glich in der 20. Minute aus, indem er einen abgewehrten Schuss einschob. Zudem hatten beide Teams einen Aluminium-Treffer zu verzeichnen.

Die zweite Hälfte dominierte die SG deutlich und konnte diese Überlegenheit (endlich auch mal) umsetzen. Nachdem zunächst einige Chancen liegen gelassen wurden traf Kevin Maag mit einem gefühlvollen Schlenzer in den rechten Giebel zur SG-Führung (69.). Nur kurz darauf erhöhte Kevin Schneider mit einem tollen Flachschuss ins linke Eck (71.). Fortan gaben sich die schwachen Gäste auf und die SG kam zu vielen Chancen: Allein die Stark-Brüder hatten mehrere hundertprozentige Möglichkeiten. Besser machte es Lasse Lück, der einen Querpass aus 20 Metern sehenswert in den rechten Torwinkel setzte (86.).

Insgesamt feierte die SG einen verdienten Sieg und zeigte in den letzten 20 Minuten wirklich guten Fußball, der für die letzten sechs Saisonspiele hoffen lässt.

20.05. SG unterliegt Schlusslicht

Geht es schlechter? Die SG verlor beim Tabellenletzten VfB Weidenau mit 1:3 (1:3).

Die Gastgeber nutzten die Schläfrigkeit der SG in den ersten Minuten zu zwei frühen Toren durch Mehmet Avcı (1., 3.). Talip Yangel erhöhte sogar auf 3:0 (30.) bis die SG endlich anfangen dagegen zu halten. Vor der Pause gelang Markus Keuchel auf einen feinen Querpass von Kevin Maag der Anschlusstreffer (41.). Der Sturmangriff der Gäste im zweiten Durchgang brachte nichts mehr, sodass es beim enttäuschenden 1:3 blieb.

23.05. Gute Leistung nicht belohnt

Die SG zeigte bei der 0:1 (0:1)-Niederlage gegen den Tabellenführer FC Hilchenbach die wohl beste Leistung in 2013. Dass es nicht zu einem Sieg reichte lag an der Chancenauswertung.

Die SG begann in Mudersbach engagiert und setzte die ideenlosen Gäste früh unter Druck. Diese schienen erhebliche Probleme mit den Platzverhältnissen zu haben und kamen überhaupt nicht ins



Saison 2012/2013

Spiel. Die SG hingegen schaltete bei Ballgewinn schnell um und hatte durch Matthias Stark (Abseitstor) sowie Marcel Farnschläder (knapp vorbei) beste Chancen in Führung zu gehen. Wie so oft in den letzten Wochen zog der SG-Gegner mit dem ersten Torschuss in Front. Nach einem Fehler im Aufbauspiel spielte der Spitzenreiter die Situation clever aus und Sven Aust vollendete mit einem satten Flachschiuss (32.). Doch im Gegensatz zu den letzten Wochen gab sich die SG nicht auf und war weiter überlegen. Auch im zweiten Durchgang änderte sich nichts am Spielverlauf, doch leider schaffte es die SG nicht die sich bietenden Chancen zu verwerten. Am Ende musste die Mannschaft von Peter Zimmermann der tollen Leistung Tribut zollen, sodass die große Drangphase in der Schlussviertelstunde ausblieb.

26.05. SG wieder nicht belohnt

In einem munteren Spiel zweier Mannschaften, für die es um nichts mehr geht, trennten sich die SG Mudersbach/Brachbach und die Spvg. Anzhausen/Flammersbach 2:2 (2:1).

Dabei bestimmte die SG klar die Anfangsphase und ging durch Norbert Stark in Führung, der im zweiten Versuch erfolgreich war (3.). Doch weitere Chancen konnten nicht genutzt werden und wieder wiederholte sich das aktuelle Pech der SG: Mit dem ersten Versuch glichen die Gäste durch einen Schuss von Kai Brüning aus 30 Metern aus (23.). Aber die Gastgeber blieben die bessere Mannschaft auf dem schmierigen Platz in Mudersbach und zogen in Front. Nach einer Reihe von Torversuchen behielt Kevin Maag Ruhe und Übersicht und schob zur Halbzeitführung ein (38.). Im zweiten Durchgang nahmen die Gäste den Kampf an und es entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel. Nach einer Reihe ausgelassener Großchancen der SG glich Björn Böcking per Kopf aus (60.). Fortan verhinderte die erneut schwache Chancenverwertung einen SG-Sieg, der sicherlich eher dem Spielverlauf entsprochen hätte.

30.05. SG besiegt Bürbach

Die SG Mudersbach/Brachbach feierte beim verdienten 5:3 (2:1) in Bürbach den dritten Sieg der Rückrunde.

Die SG bestimmte die Anfangsminuten und ging nach einer Viertelstunde in Führung: Markus Keuchel drückte einen Freistoß von Kevin Maag über die Linie (15.). Die Gastgeber, die ihre vermeintlich letzte Chance auf die A-Liga-Qualifikation nutzen wollten, wurden fortan stärker und glichen durch Kevin Gottwald aus (25). Nur kurz darauf brachte Norbert Stark - schön bedient von Kai Pfeifer - die Gäste wieder in Front (31.).

Nach dem Seitenwechsel erhöhte Kai Pfeifer - diesmal bedient von Norbert Stark - auf 3:1 (50.). Die Gastgeber drängten fortan auf den Anschlusstreffer, was viele Kontermöglichkeiten für die SG brachte, die jedoch leichtfertig verspielt wurden. Rizo Curovic verkürzte für die Bürbacher (75.) und läutete mit diesem Treffer eine hitzige Schlussviertelstunde ein, in der u.a. sein Mannschaftskollege Tim-Oliver Dreisbach die Ampelkarte sah (82.). Die Heim-Elf drängte dennoch auf den Ausgleich und erst kurz vor dem Ende verwertete Keuchel einen Konter auf Pass von Kai Pfeifer zum vermeintlich entscheidenden 4:2 (88.). Doch die Bürbacher kamen in der Schlussphase erneut zum Anschlusstreffer durch Jan Niclas Reichwald (90.). Wiederum Keuchel setzte mit einem Schuss ins verwaiste Tor den Schlusspunkt in einem munteren Spiel (90.).



Saison 2012/2013

03.06. SG unterliegt FCE

Im vorletzten Spiel der Saison 2012/2013 verlor die SG Mudersbach/Brachbach beim FC Eiserfeld mit 0:2 (0:2).

Trotz großer Personalsorgen zeigte die SG dabei vor allem im ersten Durchgang eine engagierte Leistung, war spielerisch überlegen und hatte die besseren Chancen. Die Gastgeber operierten durchweg mit langen Bällen, zeigten sich jedoch effizient in der Chancenauswertung. Nachdem Norbert Stark nur die Unterkante der Latte traf (14.), brachte Ruben Balthasar sein Team mit einem Abstauber aus spitzem Winkel in Führung (28.). Henry Enders erhöhte noch vor der Pause auf 2:0 (43.). Beiden Eiserfelder Toren waren dabei SG-Fehler im Aufbauspiel voraus gegangen, die die Heim-Elf konsequent ausnutzte. Den ereignisarmen zweiten Durchgang kontrollierten weitestgehend die Gastgeber. Unrühmlicher Höhepunkt war die rote Karte gegen Balthasar nach Beleidigung eines Gegenspielers (90.).

09.06. Eine Niederlage als Sinnbild für die Saison

Im letzten Spiel der Saison 2012/2013 unterlag die SG Mudersbach/Brachbach durch einen unglücklichen Last-Minute-Treffer dem VfB Wilden mit 1:2 (1:1).

In der starken Anfangsphase spielte sich die überlegene SG viele hochkarätige Chancen heraus, wovon nur Marcel Farnschläder eine sehenswert per Kopf verwertete (25.). Mit dem Ausgleich durch Stephan Reusch aus dem Gewühl heraus (32.) riss das Spiel der SG plötzlich ab. Wilden kam stärker auf und bestimmte weitestgehend den zweiten Durchgang. Erst gegen Ende der Partie erspielte sich die SG wieder mehr Spielanteile - allerdings ohne erfolgreich zu sein. In der 89. Spielminute dann die Szene, die sinnbildlich für die SG-Saison steht: Ein geklärter Ball von Marc-Andre Mockenhaupt trifft den Hinterkopf von VfB-Kicker Simon Böcking, von wo der Ball im hohen Bogen über den verdutzten Rene Narres hinter die Linie springt. Tor für Wilden - Spielschluss - Saisonende!